

Herzlich willkommen zum
Gottesdienst
der Lutherischen Freikirche Wangen i.A.



am Sonntag Okuli



*Wer seine Hand an den Pflug legt
und sieht zurück,
der ist nicht geschickt für das Reich GOTTES.*

Lukas 9,62

Eingangslied: „Wenn meine Sünd mich kränken“ (LG 113, 1-3)

1. Wenn meine Sünd mich kränken, / o mein Herr Jesus Christ, / so lass mich wohl bedenken, / wie du gestorben bist / und alle meine Schuldenlast / am Stamm des heiligen Kreuzes / auf dich genommen hast.
2. O Wunder ohne Maßen, / wer es betrachtet recht: / Es hat sich martern lassen / der Herr für seinen Knecht. / Es hat sich selbst der wahre Gott / für mich verlornen Menschen / gegeben in den Tod.
3. Was kann mir denn nun schaden / der Sünden große Zahl? / Ich bin bei Gott in Gnaden, / die Schuld ist allzumal / bezahlt durch Christi teures Blut, / dass ich nicht mehr darf fürchten / der HölLEN Qual und Glut.

Psalmgebet: (LG 525)

- L: Meine Augen sehen / stets \ auf \ den \ Herrn;
G: denn er wird meinen Fuß aus dem \ Netz / zie- \ hen.
L: Wende dich zu mir und / sei \ mir \ gnä- / dig,
G: denn ich bin ein- \ sam und / e- \ lend.
L: Nach dir, / Herr, \ ver- \ langt / mich,
G: mein Gott, ich hoffe auf dich; lass mich nicht zu- schan- \ den / wer- \ den.
L: Ehre sei dem Vater und dem Sohn,
G: und dem Heili- \ gen / Geis- \ te.
L: Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar,
G: und von Ewigkeit zu Ewig- \ keit. / A- \ men.
- | | |
|----------------|-------------------------|
| L: Herre Gott! | G: Erbarme dich! |
| L: Christus! | G: Erbarme dich! |
| L: Herre Gott! | G: Erbarme dich! |
- L: Der Herr sei mit euch.
G: Und mit deinem Geist.
L: Lasst uns beten.

Sammlungsgebet

G: Amen

Erste Lesung: Epheser 5,1-9

Gemeindelied: „Der du in Todesängsten“ (LG 260, 1+2)

1. Der du in Todesängsten / erkämpft das Heil der Welt / und dich als den Gerechten / zum Bürgen dargestellt, / der du den Feind bezwungen, / den Himmel aufgetan: / Dir, Jesus, wolln wir stimmen / ein Halleluja an.

2. Im Himmel und auf Erden / ist alle Macht nun dein, / bis alle Völker werden / zu deinen Füßen sein, / bis die von Süd und Norden, / bis die von Ost und West / sind deine Gäste worden / bei deinem Hochzeitsfest.

Zweite Lesung: Lukas 11,14-28

nach der Ankündigung antwortet die Gemeinde:

G: Ehre sei dir Herre!

nach Verlesung des Textes folgt:

L: Gelobt seist du, Herr Jesus!

G: Lob sei dir, o Christus!

Apostolisches Glaubensbekenntnis

Ich glaube an **GOTT, den Vater**, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an **Jesus Christus**, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen vom Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben; niedergefahren zur Hölle, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel, er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dort wird er kommen zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den **Heiligen Geist**, eine heilige christliche Kirche: die Gemeinde der Heiligen; Vergebung der Sünden, Auferstehung des Leibes und das ewige Leben. Amen.

Gemeindelied: „Der du in Todesängsten“ (LG 260, 3+4)

3. Noch werden sie geladen, / noch gehn die Boten aus, / um mit dem Ruf der Gnaden / zu füllen dir dein Haus. / Es ist kein Preis zu teuer, / es ist kein Weg zu schwer, / hinauszustreuen dein Feuer / ins weite Völkermeer.

4. O sammle deine Herden / dir aus der Völker Zahl, / dass viele selig werden / und ziehn zum Abendmahl. / Schließ auf die hohen Pforten, / es strömt dein Volk heran. / Wo noch nicht Tag geworden, / da zünd dein Feuer an!

Predigt zu Epheser 5,8-14: Weg von der Finsternis – hin zum Licht

Predigtlied: „O Jesus Christus, wahres Licht“ (LG 279, 1-3)

1. O Jesus Christus, wahres Licht, / erleuchte, die dich kennen nicht, / und bringe sie zu deiner Herd, / dass ihre Seel auch selig werd.
2. Lass alle, die im Finstern gehn, / die Sonne deiner Gnade sehn; / und wer den Weg verloren hat, / den suche du mit deiner Gnad.
3. Den Tauben öffne das Gehör, / die Stummen richtig reden lehr, / dass sie bekennen mögen frei, / was ihres Herzens Glaube sei.

Fürbittengebet und Vaterunser

Segen

L: Geht hin im Frieden des Herrn.

G: **Gott sei ewiglich Dank.**

L: *spricht den Aaronitischen Segen*

G: **Amen, Amen, Amen.**

Schlusslied: „Wenn meine Sünd mich kränken“ (LG 113, 7+8)

7. Lass mich an andern üben, / was du an mir getan; / und meinen Nächsten lieben, / gern dienen jedermann / ohn Eigennutz und Heuchelschein / und, wie du mir erwiesen, / aus reiner Lieb allein.

8. Lass endlich deine Wunden / mich trösten kräftiglich / in meiner letzten Stunde / und des versichern mich: / Weil ich auf dein Verdienst nur trau, / du werdest mich annehmen, / dass ich dich ewig schau.

Termine:

Mi. 11.03.	9.30 h	Frauengesprächskreis, Wangen
	19.30 h	Bibelstunde, online
So. 15.03.	10.00 h	Gottesdienst, CH-Glattfelden
	19.00 h	Jugendkreis, online

Mit dem Wochenspruch aus Lukas 9,62

wünschen wir GOTTES Segen und eine behütete neue Woche!



Lutherische Freikirche Wangen i.A.

Diaspora-Pfarramt Süd der ELFK

Pastor Jonas Schröter

E-Mail: Pfarrer.jSchroeter@elfk.de

www.kleineKraft.de

